



„Kritzeleien“ auf den Tischdecken der Thementische

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind an den Thementischen aufgefordert worden, sich auf den Tischdecken Notizen oder Stichworte zu notieren.

Öffentlichkeitsarbeit

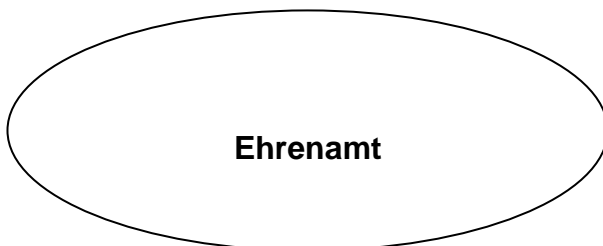
- Bedeutung der Ö-Arbeit über St. Margareta
- Evaluation Kirchenlatein, Webseite ob zielgruppengerecht
- Zielgruppenorientierung
 - Auswirkung auf Inhalte
 - Auswirkung auf Wording
- Feste
- Netzwerk bilden
- 2. Ebene für Website!
- Klars Konzept mit messbaren Zielsetzungen zum Thema Ö-Arbeit
- Projekte konkreter benennen und veröffentlichen, um dann konkretes Engagement zu generieren (EA, Spenden)
- Wodurch entstehen Funken? Wie müssen wir kommunizieren (Kirchenlatein), damit sich die angesprochen fühlen, die das Kirchenlatein sonst nicht lesen?
- Ästhetik - Form und Inhalt
- Welchen Empfänger, welche Sprache
 - Theologische Fachbegriffe
- Bedeutung des medialen Transportes
 - belastende Themen
- Biete- Suchen- Fisch

Senioren

- Identifizierung von alleinstehenden Senioren, die Bedarf an Kontakt haben
- Thema „Demenz“



- Beerdigungserlaubnis / Trauerbegleitung
- Intergenerativer Dialog (z.B. im Altenheim oder im Zentrum plus)
- Vernetzung
 - Altenheime, Gericusstift - stationär
 - Altenclub → ambulant Orte der Begegnung schaffen
 - Spiele
 - Firmlinge → religiöse Fragen
 - Schulkooperation (MCG)
 - Kommunionkinder
 - Partnerschaften
- Kirchentaxi: Bedarf / Friedhof? Ausweitung?
- Besuchsdienst zu Geburtstagen



- Entdecken der „Berufung“
- „Ehrenamtsbörse“
 - „Projekt to go“
- „Stärkung der Berufung“
- Mut machen
- Gottesdienstworkshop für Ehrenamtler
- Talentsuche systematisieren
 - vermehrt Leute persönlich ansprechen
 - Schnuppertätigkeiten
 - Patenschaften für Personen mit Erfahrung
- Bedarfe klar benennen
 - Anforderungen
 - Voraussetzungen
 - Stundenumfang
- Was braucht es dazu?
 - Schulung
 - Informationen



Liturgie

- Familienmessen 09:45 Uhr ?
- Multiplikatoren
- Sonntagstreffen
- Frühzeitige Termine
- Besuchsdienst
- Keine Infos über allgemeine Termine in der Pfarrei
- Treffen der Eltern nach Taufe + Kommunion
- Tätige Teilnahme
- Pers. Begrüßung zum Gottesdienst
- Form überdenken (Sitzplätze → rund um den Altar, Nähe zum Altar)
- Der Priester ist nicht der Animateur; wir feiern gemeinsam

Missionarische Pastoral

- Sprechen Sie kirchlich?
- Bäcker- Beispiel
- Neuzugezogen-Besuchsdienst
 - Wird jeder willkommen heißen?
 - O-Töne von Einwohnern: „Ich habe noch nie etwas von Ihrer Gemeinde gehört.“
 - Uns fehlt etwas, dass wir willkommen sind
- Gastfreundschaft
- Wie wecke ich die Sehnsucht nach dem Glauben?
- Kirchgänger: Wer neu ist wird nicht wahrgenommen / angesprochen
 - „Schön, dass Sie da sind!“ Mut! Andere ansprechen“
- Fisch am Auto / Fahrrad
- Offene Kirchen! St. Ursula, St. Margareta → Kerzen anzünden sehr beliebt
- Schriftenstand, Tagesimpuls der ins Auge springt
- Wie fühlen sich „Neulinge“ bei uns wohl?
- Authentizität
- Z.B. „Wie bewege ich mich in der Messe?“
 - Form graphisch gut dargestellt



- Filmfrühstück für Senioren (mit „Sinn“)
- Freies Singen
- Alle Aktivitäten sind missionarische Pastoral
- Angebot für Männer
- Silvester: Nicht alleine bleiben → besinnlich, in Ruhe zusammenkommen
- Vernissagen, Vorträge
- Wenn jemand was macht → KOMMUNIZIEREN!
- In 5 Sätzen den christlichen Glauben erklären!?
- Etwas tun, wo man selber was von hat, was man gerne hat → das strahlt aus

Familie

- Zeitliche Freiräume
- „Nachhaltigkeit“
- Familien So Nachmittag
→ Bedarfsorientierung
- Kleine Gemeinden
→ Kita

Caritas

- Kirche soll Netzwerke knüpfen: Reich **und** Arm (**Beide** haben Kompetenzen)
- Über Caritas Kirche erfahrbar machen (Glaubwürdigkeit!)
- Pfarrheim steht vormittags leer → Wem zur Verfügung stellen?
- Niederschwellige Angebote an jedem Kirchturm (z.B. Café an der Gustav-Adolf-Kirche **und** im Aloysianum)
- Qualitativ gute Angebote durch Ehrenamtler
- Aktivierende Sozialarbeit
→ H4 leisten Beitrag für + Stadtteilentwicklung
- Wir gehen auch dahin wo es wehtut!
- „Caritas statt Pastoral“ → Worauf sind wir stolz?
- Pflegekräfte-Tankstelle
- Kasualien für Benachteiligte (Taufe, Kommunion, Ehe, Trauer)
- Netzwerk Reich-Arm (sinn-voll helfen)



- Gabelstapler-Führerschein
- Kompetenzen der „Armen“ heben
- Tunnelblick öffnen!
- Gastfreundschaft
- Zeit haben für Mitmenschen
- „Aus dem eigenen Dunstkreis heraustreten“
- Raus auf die Straße
- Eucharistie des Lebens
- ÖA für Caritas → Sensibilisierung
- Auf das Leben schauen
- Auf Leute zugehen
- Beharrlichkeit der Veränderung